

OligoScan

Der OligoScan misst in der Zelle!

Um die Belastbarkeit des Körpers aufrecht zu erhalten oder bei Erkrankungen Genesung zu ermöglichen, ist die ausreichende Versorgung der Zellen mit Nährstoffen wie beispielsweise Mineralien und Spurenelementen notwendig. Falls es ihnen trotz unauffälliger Laborwerte nicht so gut geht wie sie es wünschen hat das vielleicht folgenden Grund: Was in ihrem Blut, Speichel, Haar, Urin, Stuhl gemessen wird, befindet sich **außerhalb** der Zellen!

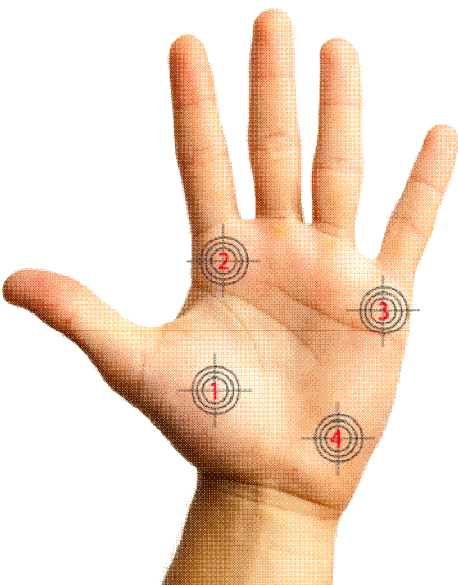
Dass es **in** den Zellen genauso oder zumindest ähnlich aussieht wie die Laborwerte sagen, ist eine Annahme die nicht immer zutrifft. Es ist durchaus möglich dass alles für die Gesundheit notwendige im Blut vorhanden ist, aber nicht in ausreichendem Ausmaß in der Zelle ankommt. Man spricht dann von Blockaden.

Unter den bekannten Blockaden spielen die Schwermetalle eine gewichtige Rolle. Mittlerweile schätzt man, dass 80% aller chronischen Erkrankungen durch Schwermetallbelastung verursacht oder intensiviert werden. Metalle bringen den Körper in eine Zwickmühle. Einerseits behindern sie den Transport von Nährstoffen in die Zelle, andererseits werden zu ihrer Ausleitung eben diese Nährstoffe - insbesondere Mineralien und Spurenelemente - dort vermehrt benötigt, **in** der Zelle!

Mineralstoff - Bilanz

	Ergebnis	Norm	Niedrig-	Niedrig	Norm -	OK	Norm +	Hoch	Hoch +
Kalzium (Ca)	539.0	279.0	598.0						
Magnesium (Mg)	29.3	30.5	75.7						
Phosphor (P)	132.9	144.0	199.0						
Silicium (Si)	9.7	15.0	31.0						
Natrium (Na)	56.4	21.0	89.0						
Kalium (K)	27.9	9.0	39.0						
Kupfer (Cu)	20.6	11.0	28.0						
Zink (Zn)	143.5	125.0	155.0						
Eisen (Fe)	11.3	5.0	15.0						
Mangan (Mn)	0.34	0.31	0.75						
Chrom (Cr)	0.89	0.82	1.25						
Vanadium (V)	0.032	0.009	0.083						
Bor (B)	2.34	0.84	2.87						
Cobalt (Co)	0.039	0.025	0.045						
Molybdän (Mo)	0.058	0.035	0.085						
Jod (I)	0.25	0.32	0.59						
Lithium (Li)	0.052	0.052	0.120						
Germanium (Ge)	0.018	0.003	0.028						
Selen (Se)	0.82	0.95	1.77						
Schwefel (S)	49.2	48.1	52.0						

Spektralphotometrie - die Technologie dahinter



Das ist ein quantitatives Analyseverfahren, bei dem die Licht-Absorption oder die optische Dichte eines chemischen Stoffes gemessen wird. Spektralphotometrie wurde in 1930ern erkannt mit einem Nobelpreis ausgezeichnet. Dieses Messverfahren hat seither vielfache Anwendung gefunden, zunächst hauptsächlich in der Astronomie, seit einigen Jahren auch als Diagnosemethode im medizinischen Laborbereich.

Voraussetzungen für eine Messung

- ihre Anwesenheit
- ihre Blutgruppe muss bekannt sein (ohne Rhesus-Faktor) - ein Messparameter
- sie sind mind. 4 Jahre
- sie geben ihr Alter und Gewicht korrekt an (Messparameter)

Durchführung der Messung

- Gemessen wird an den abgebildeten vier Punkten ihrer Handinnenfläche - rechts bei Linkshändern und links bei Rechtshändern - und die Messwerte werden gemittelt.
- Gemessen wird die quantitative Anwesenheit, das "wie viel", von 20 Mineralien und 14 Schwermetallen in ihren Zellen.
- Die Messung ist reproduzierbar.
- Die Messdaten werden an einen gesicherten Server übermittelt, dort verarbeitet und innerhalb weniger Minuten als PDF-Datei zum Ausdrucken zurückgeschickt. Sie bekommen diesen Ausdruck. Sie bekommen auf Wunsch auch diese PDF-Datei, entweder per e-mail oder auf einen mitgebrachten Stick überspielt.

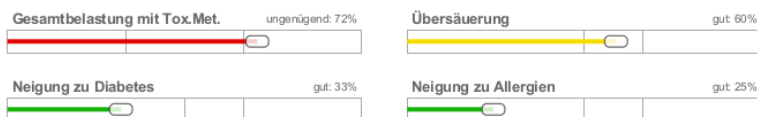


Auswertung der Messung

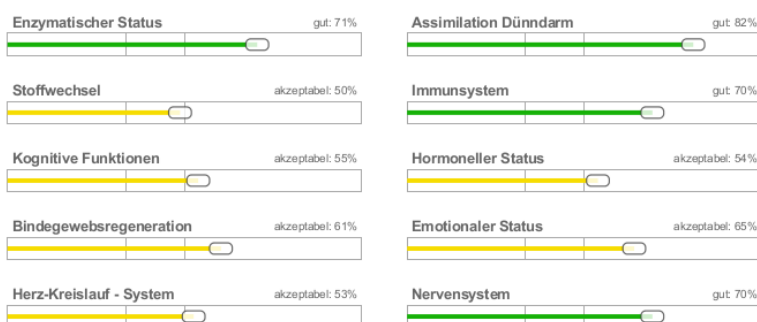
Die Messdaten werden auf dem Server in eine tabellarische Form gebracht, sowohl graphisch als auch absolut (in Zahlen). Darüber hinaus enthält die Auswertung eine Reihe von nicht direkt gemessenen sondern "errechneten" Werten: Anhand der bekannten physiologische Zusammenhänge der Mineralien, Spurenelemente und toxischen Metalle interpretiert eine Oligoscan-Analyse, welche Körpersysteme gefährdet sein könnten.

Interpretation der Wechselbeziehung der Spurenelemente

Mögliche Probleme



Physiologie



Von mir bekommen sie zusätzlich eine Handlungsempfehlung für die nächsten 3 Monate, die sich aus den Messwerten und physiologischen Zusammenhängen ableitet. Dafür brauche ich einschließlich Messung etwa eine Stunde. Nach 3 Monaten ist die Vergleichsmessung fällig, plus einer Neueinschätzung und ggf. einer neuen Handlungsempfehlung für die nächsten 3 Monate. Die können sie entweder wieder bei mir machen oder bei jemand anderem - ihre Wahl.

Die empfohlene Nahrungsergänzung ist nicht im Preis inbegriffen. Sie

haben folgende Möglichkeiten:

(1) Sie besorgen sich alles selber.

(2) Sie machen Gebrauch von meiner Verbindung zu [Apotheke am Forum in Fürth](#), die ihnen eine maßgeschneiderte Mischung von Mineralien plus Spurenelementen plus andere Mikronährstoffe liefert. Die Maßschneiderung nimmt entweder das Team um Ilse Kravac vor, oder ich gemäß [diesem Formular](#). Der Preis variiert gemäß Zutaten, meistens kostet die Mischung zwischen 50,- und 90,- € für einen Monat. Von der Apotheke in Anspruch genommene Leistungen bezahlen sie direkt dort.

(3) Sie mischen die beiden Möglichkeiten.